# Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung und vertrauliche Spurensicherung

Wenn Sie Opfer einer Vergewaltigung geworden sind, sollten Sie sich auf jeden Fall medizinisch untersuchen lassen, auch wenn Sie selbst keine Verletzungen bemerken.

Erstatten Sie gleich eine Anzeige bei der Polizei (Tel.: 110) oder, wenn Sie sich dafür noch nicht entscheiden können, lassen Sie sofort in einer der nachstehenden Kliniken die Tatspuren vertraulich ohne Anzeige sichern:

| | |
|---|---|
| **Carl-Thiem-Klinikum Cottbus** | **www.ctk.de** |
| **Klinikum Frankfurt (Oder)** | **www.klinikumffo.de** |
| **Ruppiner Kliniken, Neuruppin** | **www.ruppiner-kliniken.de** |
| **Ernst von Bergmann Klinikum, Potsdam** | **www.klinikumevb.de** |

Wenn Sie bei der Aufnahme den Schlüsselsatz sagen:

*„Ich brauche dringend ein Gespräch mit einer Gynäkologin“ (Frau)*

*„Ich brauche dringend ein Gespräch mit einem Urologen“ (Mann)*

werden Sie unverzüglich zur entsprechenden Station weitergeleitet.

**Carl-Thiem-Klinikum** Cottbus

Opferhilfe Land Brandenburg e.V.

LAND BRANDENBURG